

Protokoll Tp-dev-Meeting in München 14.09.2016

Teilnehmer:

Frank Dietz (BVB)
Elmar Fleuchaus (UBW)
Beate Gerlach (UER)
Marianne Gross (UBR)
Steffen Illig (UBG)
Roland Illner (BVB)
Antje Jahn (UBG)
Wenchao Karwe (BVB)
Christa Kastenmeier (UBR)
Beate Kühndelt (UBM)
Inge Lederer (BVB)
Stefanie Sußmann (UBM)
Harald Tempel (UBW)
Medha Tillu (BVB)
Ulrike Wiesner (UBG)
Alfons Wittmann (UEI)
Hr. Lepper (OCLC) ab TOP 7

1. Bericht GBV-Verbundkonferenz

Tendenz: bei den OPACS orientieren sich Bibliotheken weg von kommerziellen Anbietern; Beispiele sind Lüneburg (VuFind), Paderborn (Elastic Search) und VZG (Eigenentwicklung).

2. Tp-dev Verteiler

Der Verteiler wird um die Ansprechpartner aller neuen TP-Anwender erweitert (Herr Scheuerl).

3. Zu den TP-Teststellungen

- FHD (Fachhochschule Deggendorf): die Installation sollte zeigen, in welchem zeitlichen Rahmen kleinere Bibliotheken in den Echtbetrieb gehen können
- Checkliste für neue TP-Anwender bei Übergabe des Testsystems: Sie soll die Stellen beschreiben, die von den Bibliotheken geprüft und ggf. geändert werden müssen. Beispiel: RDA-Anpassungen.
- Ziel ist eine zielgerichtetere Übergabe der Teststellung, damit den Bibliotheken besser vermittelt wird, was getan werden muss.

Bemerkung zu RDA:

Die Bearbeitung von RDA-Kategorien soll möglichst zentral in der Hand von BVB-A liegen, damit eine ASP-weite, einheitliche Belegung erreicht wird; verantwortlich für deren Anzeige sollen die Bibliotheken sein. Im Moment wird nicht daran gedacht, bestehende Systeme auf diesen Standard „zurückzubauen“.

- Wunsch einzelner Teilnehmer an OCLC: eine deutschsprachige TP-Dokumentation
- Aktualisierung IG-Wiki: es kann als Nachschlageort bsw. für RDA-Änderungen genutzt werden oder TP-Kategorienschema.
- Wunsch von BVB-A: die Bibliotheken liefern zur Installation von Teststellungen relevante Testbeispiele für ihr Katalogumfeld
- Primo-Einbindung
 - Primo-API
 - Erläuterung eines neuen Ansatzes zur Einbindung von SFX für die Anzeige der Volltext-Buttons

4. TP Versionsplanung

- Offizieller Standard: eine TP-Version passt zu 2 Sisis-Versionen
Beispiele:
TP-Version V2.0 kann mit den Sisis-Versionen V4.2 und V4.3 eingesetzt werden,
TP V2.2 mit Sisis V4.4 und V4.5.

Aus BVB-A Sicht ist es wünschenswert, dass TP und Sisis stets unabhängig voneinander umgezogen werden können. Um mehr Flexibilität bei den Sisis-Umstiegen zu erreichen, soll getestet werden, ob über die obigen Kombinationen hinaus noch weitere Möglichkeiten funktionieren:

- a. passt TP-Version V2.2 mit Sisis-Version V4.3 zusammen?
- b. passt TP-Version V2.0 mit Sisis-Version V4.5 zusammen?

- TP-Versionsumstieg: die Folgeversion wird parallel auf einem neuen Rechner installiert; am Umzugstag erfolgt nur noch ein Rechner-Switch
- Der Umstieg auf TP wird künftig stets begleitet mit dem Umzug von ncip auf den Sisis-Rechner

5. Termine zu TP-Umstiegen in den Echtbetrieb

UBG, UBR, UER sehen für sich keine realistischen Chancen mehr, den TP-Echtbetrieb bis zum Semesterbeginn WS 2016/2017 zu starten

6. Index-Neuaufbau

Wenn das Kategorien-Mapping in Solr den Definitionen von RDA entspricht, erhält als erstes UBM einen neuen Index; die anderen System werden anschließend versorgt. Die Bibliotheken möchten über die Mapping-Änderungen informiert werden. Generell wird eine bessere Information zu Solr angemahnt, zum aktuellen Stand, sowie zu Entwicklungen/Änderungen.

7. Statistiken

Man ist sich einig, dass die standardmäßig angebotenen Statistiken zu TouchPoint nicht ausreichen und der Aufwand dafür (Storage-Bereiche in der TP-Datenbank) zu hoch ist. Herr Illner stellt die beim BVB von der BSB adaptierte Statistiklösung vor. Diese fußt auf den Apache-Zugriffs-Logs mit etlichen Erweiterungen. Die Informationen werden für alle TouchPoint-Installationen in einer MySQL-Datenbank gesammelt und stehen dann über eine web-Oberfläche für Auswertungen zur Verfügung. Die hiermit zu ermittelnden Zahlen scheinen ausreichend, einzig eine 0-Trefferzählung fehlt derzeit.

8. URL-Anzeige und Analyse

Herr Scheuerl erkundigt sich nach einer gemeinsamen Entscheidung, welche URLs in welcher Priorität für einen Volltext-Button verwendet werden sollen. Festgelegt wurde:

- a) EZB oder DBIS-URL (egal in welchem Feld)
- b) Passende URL zum eBook für eine providerneutrale Aufnahme
- c) URL aus den lokalen Katalogfeldern
- d) URL aus der bibliographischen Beschreibung

9. Fragen der Bibliotheken

a) UBM

- Die Liste der derzeit priorisierten Wünsche zu Solr soll ins Wiki gestellt werden.
- Man ist sehr an einer neuen Lösung für SFX-Prüfung interessiert.
- Reiter in der Trefferliste sollen möglichst nur angezeigt werden, wenn auch Treffer vorhanden sind.
- Konzept zur Zweigstellenauswahl wird als CR eingebracht.

b) UBG

- Einheitliche Aufrufsyntax wird als Wunsch mit niedriger Priorität akzeptiert.
- Die angedachte Checkliste würde sehr begrüßt.
- Wiki-Informationen sollten besser aktuell gehalten werden
- Wichtige Desiderate
 - BibTip
 - Verbesserung URL-Anzeige
 - Aufsatzerkennung fehlerhaft
 - Permalink URL zu kryptisch. Anpassung des Permalinks

c) UER

- Man ist sehr an einer neuen Lösung für SFX-Prüfung interessiert.
- Man ist sehr an der neuen Statistiklösung interessiert, da Recherchestatistik auch eine Voraussetzung für den Echtbetrieb ist.
- Problem mit Passwortlänge; bekannter Fehler wird als recht problematisch angesehen; ist offenbar mit der Version TP2.0 nicht zu ändern.
- Bessere Anzeige der Kategorien in TP-Administration gewünscht (Sortierung nach Anzeigeposition und Feldname); dazu gibt es bereits seit 05.02.2014 einen CR (TPT-2082). Dessen Realisierung sollte bei OCLC angemahnt werden.
- Die Autocomplete-Funktion ist in der jetzigen Form nur für Autor und Schlagwort brauchbar, bei Titeln werden praktisch nie Vorschläge ermittelt. Verbesserung der autocomplete -Funktion (Konfiguration nach Anzahl der Zeichen pro Kategorie spezifisch).
- Verbessertes Ranking wünschenswert; ist aber sehr schwierig.
- Exemplaranzeige

- unzuverlässig; noch unklar, wie die Reiter "Exemplare" etc. angesteuert werden
- Erwerbungsstatus fehlt teilweise
- OPAC-Kennungen am Sunrise-Testrechner umgestellt, um Vormerkungen auf Teilbibliotheksbestand zu ermöglichen.
- Ausgabeformate noch im Test
- Detailanzeige
- Medientypen bei Primo-Target
- Campuslieferdienst: Einbindung noch nicht erledigt

d) UBR

- Aktuell Weitergabe an Info-Stellen.
- Register/Indexfunktion wird vermisst, wird es aber nicht mehr geben.
- Views für Spezialkataloge.
- Tests werden erst noch intensiviert.

e) UEI

- Verbesserungen bei Solr-Indexierung sind angedacht (ähnlich Wortindexierung in SISIS)

f) UBW

- TPT-2386 Ausgabeformate
- Fachnavigator; Einbindung der bayer. Bibliographie
- Verfügbarkeit bei Primo-Treffern
 - Mehrfachtreffer TPT-2552
 - Fernleihe zu Aufsätzen (neuer CR wurde am 28.09.2016 erfasst (TPT-2579))

g) Alle

- Belegung von SISIS-Kategorie 453 mit ID-Nummern aus dem alten BVBKAT bei Zeitschriftenbänden führt zu fehlerhaften Band-ÜG Verknüpfungen
 - In SISIS-Daten löschen
 - Oder in Datenaufbereitung für Solr
- BSB-Logo als Favicon bei mobilem OPAC

Nächstes Treffen: Mi. 7.12.2016 in Nürnberg

—